WANDSEWORT

GEMEINDEBRIEF DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHEN IM WANDSETAL



06/2023 08/2023

- Deine Taufe Dein Segen
- Sommerkirche im Fußballstadion
- Mittsommer im Eichtalpark







INHALT

RUBRIK	SEITE
ANGEDACHT	3 - 4
AKTUELLES / KIRCHENGEMEINDERAT & GRUPPEN	5 - 14
JUGEND – KINDER	15 - 21
GOTTESDIENSTE	22 - 30
MUSIK	31 - 34
SENIOREN – MEHRGENERATIONEN – WANDSETREFF	35 - 39
RÜCKBLICK – AUSBLICK	40 - 41
BEGLEITET	42
SEELSORGE IM ALTER & REGION	43 - 45
IMPRESSUM	46
ADRESSEN & KONTAKTE	47 + 48

Die nächste WandseWort Ausgabe beinhaltet das Wissenswerte für September bis November 2023. Redaktionsschluss für alle Beiträge ist der 1. August. Kontakt zur Redaktion bekommen Sie unter redaktion@kirchen-im-wandsetal.de Hierhin können Sie auch Beiträge für die nächste Ausgabe senden!

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHEN IM WANDSETAL Emmaus-Kirchengemeinde Hinschenfelde Kreuz-Kirchengemeinde Wandsbek





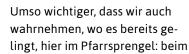
Titelbilder: Karen Diehn

Wo Kirche aus sich herauskommt ...

Nicht erst seit gestern beschäftigt uns die Frage: Wozu brauchen wir die Kirche eigentlich?

Und die Antwort will immer wieder neu gesucht werden – auch wenn wir uns natürlich auf Grundpfeiler einigen können. Verkündigung, also das Weitererzählen der guten Botschaft gehört dazu und natürlich Seelsorge, das Herzstück unserer pastoralen Existenz.

Dabei ist für mich die entscheidende Bewegung: Raus ... Raus aus der Komfortzone. Raus aus dem Bekannten, Gewohnten und Bequemen. Aus sich herauskommen und zu etwas oder jemand anderen hin. Das ist leichter gesagt als getan. Nicht nur für die Kirche. Auch eine Aufgabe für mich persönlich.





Straßenfest in der Kedenburgstraße, das ja eigentlich das Kirchweihfest der Kreuzkirchengemeinde ist, bei "Wandsbek singt", bei unserer Sommerkirche im Stadion oder beim Tag der Nachbarn.

Wir Pastoren der Region übernehmen jedes Jahr eine Woche Notfallseelsorge. Da sind wir im Stadtgebiet unterwegs und unterstützen, wenn Menschen in Ausnahmesituationen kommen. Manches geht aber über unsere Gemeindepastorkapazitäten hinaus.

Während meines Vikariats war ich bei der Hochzeitsmesse, bei der Babymesse und bei der Trauermesse dabei und habe dort die kirchlichen Angebote in Erinnerung gerufen. Das schaffe ich nun nicht mehr.

Ich bin stolz, dass es hier bei uns in Hamburg eine kirchliche Agentur gibt, die sich darum kümmert: St. Moment. Der heilige Moment wird von unseren Kollegen auf



besondere Weise begleitet. Sie veranstalten große Tauffeste wie im Stadtpark, kümmern sich um besondere Trauerangebote (Kummerkähne bauen zum Beispiel) und trauen verliebte Paare in Hamburger Kiezkneipen. Hier geht Kirche raus, kommt aus sich heraus, überwindet ihre (gemeindlichen) Grenzen und ist da, wo die Menschen sind.

Kirche für andere – das wünsche ich mir; jeden Tag ein Stück mehr!

Ihre Pastorin Linda Pinnecke

Schließzeit im Sommer

In diesem Sommer wollen wir unseren Gemeindehäusern und auch uns Ruhe gönnen: Vom 07. bis zum 20. August soll sich das Gemeindeleben etwas langsamer drehen! Reinigungs- und Pflegearbeiten werden vorgenommen, die mehr Zeit erfordern.

Uns allen wird eine Unterbrechung guttun – und treffen können sich die Gruppenmitglieder auch mal – na klar – draußen!

Eine schöne Sommerpause wünscht im Namen der Kirchengemeinderste Linda Pinnecke



EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHEN IM WANDSETAL





Die Kirchengemeinderäte informieren

Mittlerweile sind die neu gewählten Kirchengemeinderäte gut eingearbeitet und lernen weiterhin die Leitungsarbeit in den Gemeinden kennen.

Die Verwaltung in Form von Personal, Finanzen und Bau bietet immer wieder neue Herausforderungen, denen sich die Mitglieder mutig und mit Vertrauen stellen.

Diese Ausschüsse sind gegründet: die Finanzausschüsse und die Bau-Ausschüsse der beiden Gemeinden, der Öffentlichkeitsausschuss (im Pfarrsprengel), der Fachausschuss Jugend (regional), der Regionalausschuss (regional) und der Standortentwicklungsausschuss.

Wir arbeiten außerdem an der Entwicklung einer neuen Website, die zusammen mit den Kirchengemeinderäten der Gemeinden St. Stephan und Tonndorf entworfen werden soll. Nun steht unser erster regionaler KGR-Tag an, an dem wir uns mit allen vier Kirchengemeinderäten treffen, um das Projekt weiter voranzutreiben.

In diesem Jahr wollen sich die Kirchengemeinderäte insbesondere den Themen Standortentwicklung und Fundraising widmen.

Sie interessieren sich für die KGR-Arbeit? Wir tagen öffentlich – Zeit, Ort und Tagesordnung finden Sie auf unseren Websites: verlinkt direkt von der Startseite aus unter "Kirchengemeinderat".

Pastorin Linda Pinnecke

/.



Ein großes Danke an alle Spender

Unser neuer Herd ist da und erfreut bereits jetzt diejenigen, die bei Festen und Zusammenkünften, für die unsere Gemeinde so charakteristisch ist, für das Essen sorgen. Die Spendenaktion "Neuer Herd ist Goldes Wert" war also ein voller Erfolg!



Dank der Breite von 80 cm mit entsprechend größeren Kochstellen haben auch große Töpfe für Suppen oder Spaghetti mit Soße Platz. Die neue Dunstabzugshaube sorgt für ein prima Klima. Und dank unserer "Basteltruppe" kamen auch die Hängeschränke fix wieder an den neuen Platz.

Auch das derzeit laufende Spendenprojekt ist auf der Zielgeraden: Im Garten hinter dem Gemeindehaus gibt es einen kleinen Spielplatz, der von Besucherkindern und der kleinen Kita "Wurzelkinder" gemeinsam genutzt wird.

Die Geräte darauf wurden gerade überholt und der Wunsch nach einer

Wippe als Ergänzung ist groß. Wir haben sie bestellt und hoffen auf einen Einbau noch in diesem Frühsommer.

DANKE! sagen Gemeindeleitung und Mitarbeiter für die tolle Hilfe!

Marianne Schmidt

Vorgestellt: Der Verein Machbarschaft

Seit 2015 leistet der Verein Machbarschaft-Wandsbek-Hinschenfelde e.V. nachbarschaftliche Hilfe im Bereich des ehemaligen Hinschenfelde. Der Aufgabenbereich erstreckt sich von leichter Hilfe im häuslichen Bereich über Einkaufsbegleitung, Fahrdienst, Gartenarbeit, Klönschnack, Arztbegleitung, Spaziergänge und vieles mehr.



Im Jahr 2022 haben wir 1.679 Stunden Hilfe geleistet und dabei Hilfenehmer 1.519 km hin und her gefahren. Unser Büro befindet sich in der Dernauer Str. 27A und wir sind Untermieter der Stiftung Alsterdorf. Allerdings sind die Räum-

lichkeiten zu klein, um ein monatliches Treffen der Helfer dort auszurichten. Deshalb sind wir sehr dankbar, dass wir Gast in den Räumen der Kreuzkirche sein dürfen. Diese Treffen sind wichtig, damit die Helfer sich über ihre Tätigkeiten austauschen können. Die Helfer betreuen meist immer dieselben Hilfenehmer, damit ein persönlicher Kontakt entsteht. Wenn unser Büro nicht besetzt ist, werden Anrufe umgeleitet, so dass Hilfeanfragen rund um die Uhr bearbeitet werden können.

Durch Mund-zu-Mund-Empfehlung wächst die Zahl der Hilfenehmer. Schwieriger sieht es bei den Helfern aus, deren Rekrutierung ungleich aufwändiger ist. Zur Zeit hat der Verein 245 Mitglieder, davon sind 35 Mitglieder Helfer. Deshalb freuen wir uns auch besonders, wenn wir neue Helfer/Helferinnen für unseren Verein gewinnen können, denn Bedarf haben wir nach wie vor. Vielleicht fühlt sich ja der/die eine oder andere Leser/Leserin dieser Zeilen angesprochen.



Alle Einrichtungen, die im sozialen und kulturellen Bereich tätig sind, haben sich in einem Netzwerk unter dem Namen "Zusammen-Wir" zusammengeschlossen. Beim vierteljährlichen Treffen wird über die Aktivitäten berichtet, sodass alle Beteiligten über die jeweiligen Angebote informiert sind und Anfragen entsprechend weitergeleitet werden können.

www.machbarschaft-wandsbek-hinschenfelde.de | Kontakt: Tel.040-2716 3099

Auf dem Weg zur ÖkoFairen Gemeinde

Woher kommt der Kaffee, den wir trinken? Wie wurde der Strom erzeugt, den wir aus der Steckdose beziehen? Wie das Papier hergestellt, das Sie zum Beispiel mit diesem WandseWort in den Händen halten?

Schon seit Jahren wird in unserem Pfarrsprengel an verschiedenen Stellen auf einen bewussten Umgang mit Ressourcen und Produkten geachtet. So wird selbstverständlich fair gehandelter Kaffee ausgeschenkt, Müll getrennt, Ökostrom bezogen (und in Emmaus sogar selbst erzeugt) und Geld nach ethischen Kriterien angelegt.

Mit der "Winterkirche" hatten wir im vergangenen Winter den geringsten Verbrauch von Heizenergie seit Jahren.



Aber wir möchten künftig noch ein bisschen genauer hinsehen. Die Kirchengemeinderäte der Emmaus-Gemeinde und der Kreuzkirchengemeinde haben beschlossen, dass wir uns der Aktion "ÖkoFaire Gemeinde" anschließen werden, einer Initiative der Nordkirche. "Ökofair", das bedeutet eine konsequente Berücksichtigung ökologischer und sozialer Auswirkungen wirtschaftlichen Handelns.

Wir möchten dafür sorgen, dass unsere Konsumentscheidungen nicht dazu führen, dass unsere Umwelt oder Menschen, die mit der Herstellung oder dem Anbau der Güter beschäftigt sind, ausgebeutet werden oder anderweitig Schaden nehmen.

Kirche insgesamt hat eine enorme Marktmacht: Jährlich werden Waren und Dienstleistungen in Milliardenhöhe eingekauft. Die Aktion "ÖkoFaire Gemeinde" möchte für diese Verantwortung sensibilisieren und empfiehlt Kirchengemeinden daher eine ganze Reihe von Maßnahmen in den Bereichen Büroausstattung, Veranstaltungen und Bewirtung, innen und außen, elektronische Geräte, Energie, Mobilität und ethisches Investment.

Gelingt es, eine Mindestanzahl dieser Maßnahmen wirksam umzusetzen, wird die jeweilige Gemeinde mit der Plakette "ÖkoFaire Gemeinde" ausgezeichnet – ein sichtbares Zeichen für ihr Engagement.

Im März haben die Kirchengemeinderäte in Selbstverpflichtungserklärungen unterzeichnet, dass wir uns in den kommenden Monaten verstärkt mit einigen dieser Maßnahmen auseinandersetzen werden. Dabei geht es nicht darum, in allem perfekt zu werden - das ist ohnehin nahezu unmöglich.

Zunächst nehmen wir zwölf ganz konkrete Maßnahmen in den Bereichen Bewirtung, Büro und Energie in den Blick. In diesen Bereichen können die Gemeinden auch schon einiges vorweisen. Aber es gibt auch noch manches auszuloten: Welches Recyclingpapier ist für unsere Zwecke geeignet? Woher beziehen wir neue Produkte? Für manches werden wir bewusst mehr Geld in die Hand nehmen, an anderen Stellen können wir aber auch die Frage stellen: Brauchen wir das überhaupt, oder können wir nicht auch einsparen? Worauf wollen wir künftig verstärkt achten, und wo dürfen wir unsere bisherigen Erfolge bewusst feiern?

Es ist ein spannender Prozess und sicherlich wird es hier und da auch erst mal ein bisschen komplizierter. Aber wir sind überzeugt: Ökologisches, faires und verantwortungsvolles Handeln ist wichtiger denn je. Machen wir uns also auf den Weg.

Weitere Infos zur Aktion: www.oekofaire-kirche.de

Die AG Schöpfung bewahren







Mittsommer im Eichtalpark

Rund um den Johannistag wollen wir gemeinsame Zeit im Eichtalpark genießen, lange aufbleiben, picknicken, Musik hören – und vielleicht sogar frisch abtauchen in der Wandse.

Mittwoch 21.6.: Weißes Picknick mit Theater und Musik

- ab 18.30 Uhr: Weißes Tuch auf grünem Rasen Kommt mit Eurem Picknickkorb zum Speisen und Teilen, Sitzgelegenheiten (sofern benötigt) und Lampions.
- 19 Uhr: Begrüßung und Platz nehmen am gemeinsamen Picknick-Buffet
- 19.15 Uhr: Fantastische Szenen aus Don Quijote am Eichtal-Hügel
- 20.15 Uhr Happy Gospel mit dem Chor der Kirchengemeinde
- 21 Uhr: "Seht Ihr den Mond dort stehen?" Leise Töne zum Ausklang in die weiße Sommernacht; gerne Akkordeon, Gitarre, Mundharmonika & Co. mitbringen!

Samstag 24.6.: "Sommer und Segen" und (noch) mehr Programm

- 10.30 Uhr: Ankommen mit Singer-Song-Writerin Stephanie
- 11 Uhr: Tauffest "Sommer und Segen" am Altarm der Wandse hinter der Kreuzkirche
- 12.30 Uhr: Grillimbiss im griechischen Pop-up-Lokal im Gemeindehausgarten und Kennenlernen der Bekannten und der Neuzugezogenen
- 15-18 Uhr: Parksport auf der Wiese neben dem Spielplatz

Dann heißt es Eintauchen in die lange Nacht des Yoga – YOGAHILFT meets Parksportinsel e. V. und Freunde des Eichtalparks e. V.

- 17 Uhr Yoga inklusiv (auch für Menschen mit Assistenzbedarf)
- 18 Uhr Yoga
- 19 Uhr Yoga





AKTUELLES

Einladung zur Mitgliederversammlung des Förderkreises für die Gemeindearbeit

9.7. | ca. 11 Uhr (nach dem Gottesdienst): Gemeindehaus Emmaus

Tagesordnung:

- Begrüßung und Wahl der Gesprächsleitung
 - Bericht des Vorstandes
 - Kassenbericht 2022
 - Entlastung des Vorstandes
 - Verschiedenes

Interessierte Gäste sind auch herzlich willkommen!

gez. Agnes Diehn

Pastor Karl Grieser und Freunde des Eichtalparks

Bella Italia bei Wein und Gesang

25.8. | 19.30 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) | Kreuzkirche

Buona sera! Erinnert Ihr Euch noch an unseren lauschigen Sommerabend im August 2019 in und vor der Kreuzkirche? Mit stimmungsvollen Chansons und guten französischen Weinen? Wir denken sehr gerne daran zurück.

Von Frankreich geht es dieses Jahr nach Italien: Wir wollen einen spritzigen Abend verbringen und laden Euch dazu herzlich ein!





Gastgeberin für den italienischen Abend ist die "alte Dame" Kreuzkirche. Seit Generationen öffnet sie ihre 113 Jahre alten Türen. Sie lädt alle Menschen ein, sich geborgen und inspiriert zu fühlen. Sie gibt sich rüstig, auch angesichts der Feuchtigkeit an der Nordseite, an der die weiße Tünchung abblättert.

Um auch künftig Raum für Geschichten zu bieten, braucht unsere Kreuzkirche stets Freundinnen und Freunde, die für ihre Schönheitspflege aufkommen. Schon dieser eine Wohltätigkeitsabend kann ihr guttun.

Als Eintrittspreis haben wir die alte Dame 10,-€ flüstern hören. Wer nicht so viel geben kann, zahlt weniger. Wir hoffen wiederum auf reiche Spenden

zum Erhalt der Kreuzkirche von denen, die sie in ihr Herz geschlossen haben. Denn Geben macht reich.

Wir freuen uns auf einen anregenden Abend mit Euch, Salute!

Claudia Brieger, Marisa Emmen, Pastor Karl Grieser



Ahoi! Wandsbek singt

28.6. / Sommerpause / 23.8. | 18.45-19.30 Uhr: Große Wiese am Pilz im **Eichtalpark**



Gegen Monatsende treffen wir uns mitten in der Woche zu einem Pop-up-Chor im Eichtalpark am Pilzhügel. Andreas Fabienke bringt mit seinem Akkordeon die Liederhefte zum Klingen. Und jeder kann mitsingen - auf die eigene Weise. Unser "Chor für einen Abend" erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Aus Erfahrung können wir sagen: Nach 45 Minuten gehen wir mit frischer Lunge und guter Laune nach Hause.

Wer noch hat dazu Lust? Wetterfeste Kleidung bringt wie gehabt jede:r selber mit, auf Stirnlampe oder leuchtendes Smartphone kann in den Sommermonaten sicherlich verzichtet werden.

Karl Grieser

M#nnersache

in der Regel So | 18-20 Uhr: Start Kedenburgstraße 14



Im Frühjahr sind wir zu den Innenstadtkirchen gepilgert. Wir sind geistlich und weltlich unterwegs. Mal schauen, was Mann im Sommer so bewegt. Wir sind bisher eine in vielerlei Hinsicht offene Gruppe mit wechselnder Besetzung.

Anmeldung bei Karl Grieser

Sa 24.6. | 10-14 Uhr: im Team beim Tauffest & Grillimbiss

2.7. | 18 Uhr: Bau eines Holländischen Billards

27.8. | 17-20 Uhr: Radeln in den Boberger Dünen und Baden



Regionaler Kindergottesdienst-Tag rund um die Kirche St. Stephan Wandsbek-Gartenstadt, Stephanstraße 117

Für Kinder von 5-12 Jahren oder in Begleitung der Eltern. Gemeinsam wollen wir diesen Tag spielend, singend, bastelnd und betend verbringen. Für Getränke und Snacks ist gesorgt.

Bitte um Anmeldung bis zum 6. Juni 2023 Gemeindebüro St. Stephan, Tel: 040-69692877, gbuero@st-stephan-hamburg.de





Konfirmationen in der Region Wandsbek-Tonndorf 2023

Nach Ostern ist vor den Konfirmationen ... In diesem Jahr wurden in drei Gottesdiensten 24 Jugendliche aus der Region Wandsbek-Tonndorf konfirmiert.



Fünf Jugendliche wurden am 16.4. in der Tonndorfer Kirche konfirmiert, neun Jugendliche am 23.4. in der Kreuzkirche und zehn Jugendliche am 30.4. in St. Stephan.

Beim Segen für die Jugendlichen wird es immer besonders feierlich in diesen Gottesdiensten. Schön, dass wir zusammen feiern konnten und an

dieser Stelle auch noch einen großen Dank an alle Teamer*innen, ohne die unsere KonfiZeit – und vor allem das KonfiCamp – gar nicht vorstellbar wäre.

Denn endlich konnten wir mit diesem Jahrgang im Sommer 2022 wieder das Konficamp in Noer an der Ostsee erleben. Das hat unsere Gruppe geprägt und hat bei

einigen Jugendlichen Lust geweckt, selbst als Teamer*in ausgebildet zu werden. Wie das möglich ist, dazu bekommen die Jugendlichen bald Infos.

An dieser Stelle noch einmal: Herzlichen Glückwunsch an alle, die konfirmiert wurden. Mögen sich unsere Wege auch gerne in Zukunft wieder kreuzen.



Für das Konfi-Team Pastorin Miriam Polnau







Die Evangelische Kirche lädt 2023 im Rahmen der Aktion #DeineTaufe dazu ein, gemeinsam die Taufe zu feiern.

Unsere Region ist mit dabei! Wir wollen zusammen mit vielen anderen Taufe oder Tauferinnerung feiern – und neu entdecken, warum die Taufe ein Herzstück des christlichen Glaubens ist und immer wieder zu einer Kraftquelle werden kann. Drei Termine stehen zur Auswahl für ein Tauffest unter freiem Himmel. Wir laden Tauf-Familien mit Kindern und auch erwachsene Tauf-Interessierte ein, sich bei uns Pastor*innen in der Region Wandshek-Tonndorf zu melden!

Karl Grieser und Linda Pinnecke, Mirjam Polnau und Katrin Schindehütte

Kontakt:

 $k. grieser@kirchen-im-wandsetal. de\cdot m.pol nau@kirche-tonndorf. de\cdot pastorin@st-stephan-hamburg. de (m.pol nau@kirche-tonndorf. de) (m.pol nau@kirche-tonndo$





Rückblick auf die Osterübernachtung

In der Nacht vom Ostersamstag auf Ostersonntag hat in der Jugendetage die Osterübernachtung mit Jugendlichen aus der ganzen Region stattgefunden.

Wir begannen um 18.30 Uhr mit einem gemeinsamen Abendessen, es gab einen Couscous-One-Pot! Nach dem Essen sind wir gemeinsam zum Osterfeuer am Freibad Ostende aufgebrochen! Im Anschluss sind wir gemeinsam zurück zur Jugendetage gefahren, um an dem Ostergottesdienst um 23:30 Uhr in der Kreuzkirche teilzunehmen. Teilweise mit sehr verrauchter Kleidung machte uns der Gottesdienst in der dunklen und wirklich kalten Kirche etwas ruhiger und teilweise auch schon müde. Der eigentliche Plan war es, in der Kreuzkirche zu übernachten. Allerdings war es so kalt in der Kirche, sodass wir unsere Pläne ändern mussten und doch in der Jugendetage schliefen, wo es deutlich wärmer war!

Nach dem Gottesdienst aßen wir noch Chips und andere Snacks und jeder suchte sich in der Jugendetage einen geeigneten Schlafplatz. Die einen auf den flexiblen Sofateilen, die zu Schlafsofas umfunktioniert wurden, und die anderen Jugendlichen auf Isomatten drumherum. Diejenigen, die auf den Isomatten schlafen wollten, hatten den Vorteil, sich einen Platz in der Nähe der Steckdose zu suchen, um das Handy mit Strom zu versorgen und es wie gewohnt neben sich liegen zu haben.

Gegen halb drei schliefen dann doch alle, um ein wenig Energie für den Morgen zu sammeln. Zwei Stunden später ging dann auch schon wieder der Wecker.

Wir packten all unsere Sachen zusammen und machten uns auf durch den Eichtalpark und die Morgendämmerung. Es war noch recht frisch, was uns etwas wacher werden ließ.

Die Akkus von uns allen waren ebenso wie die der Handys an diesem Morgen nicht ganz vollgeladen, sodass wir recht langsam durch den noch dunklen, sehr verlassenen Park gingen. Ab und zu hörte man Vögel zwitschern, das ließ den Park freundlich erscheinen und stimmte uns auf den Frühling ein. Nachdem wir durch den Park gegangen waren, war es ein besonderes Zeichen, von weiten den Kirchturm der Emmauskirche zu sehen. Vor der Kirche wurden wir dann mit einer Feuerschale empfangen, was in dem Moment für uns alle ein schönes Gefühl war.

Der Gottesdienst begann draußen an der Feuerschale und führte uns dann in die Kirche. Im Gottesdienst nahm ich es gar nicht wahr, dass es heller draußen wurde, sodass es ein schönes Gefühl war, nach dem Gottesdienst bei Tageslicht dem kleinen Posaunenchor draußen zuzuhören.

Nach dem Gottesdienst wurde dann zu einem gemeinsamen Osterfrühstück eingeladen. Ich glaube, wir waren alle sehr hungrig und freuten uns auf Brötchen, Orangensaft und ein paar Schoko-Ostereier. Nach dem Osterfrühstück ging es dann nach Hause. Ich weiß nicht, wie es den anderen ging, aber ich war trotz der Müdigkeit, die sich im Laufe des Tages bemerkbar machte, sehr froh über diese Erfahrung.

Er ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden! – Diesen Sinnspruch konnten wir so eindrucksvoll nachempfinden!

Ich freue mich schon auf die nächste gemeinsame Aktion mit euch Jugendlichen!

Eure Luise Eidenmüller (auch Foto)

Familiengottesdienst? Oder doch eher ...

Von Februar bis April haben wir im Familiengottesdienstteam nachgedacht und diskutiert: Zur Debatte stand der Name unseres Formates.

"Familiengottesdienst", ein langes Wort, das ahnen lässt, Erwachsene mit Kindern sind willkommen. "Aber," fragte unser Pastor Karl Grieser, "was ist mit denen, die nicht als Familie, sondern allein kommen? Auch die sind ja gemeint!"

In unseren Gottesdiensten gibt es Elemente für Kinder und Erwachsene. Keine lange Predigt, sondern eine gespielte Szene oder eine biblische Erzählung mit Elementen für verschiedene Sinne. Ja, es geht meist bunter und manchmal wuseliger zu als im klassischen Gottesdienst. Aber alle Menschen, egal welchen Alters und ob mit oder ohne Familienanhang, können und dürfen sich angesprochen und berührt fühlen.

Schon seit einiger Zeit nutzen wir das Logo "Kirche mit Kindern". Der Gesamtverband für Kindergottesdienst in der EKD e.V. stellt Materialien für ehren- und hauptamtliche Mitarbeitende bereit. Die Landeskirchen haben farblich variierende Logos (hier die neutrale Version, auf der nächsten Seite die maritime Version der Nordkirche) und regionale Fachstellen, um Gemeinden in der Arbeit mit Kindern und





Jugendlichen zu unterstützen, etwa durch Publikationen und Fortbildungen. (Apropos Fortbildungen: Ich freue mich schon wieder auf die Herbsttagung auf dem Koppelsberg, jedes Mal ein Highlight und empfehlenswert gerade auch für ehrenamtliche NeueinsteigerInnen. Wer Lust hat, reinzuschnuppern, ist dort – und übrigens auch in

unserem kleinen Team – herzlich willkommen!)



KIRCHE MIT KINDERN

Hm ... Kirche nicht speziell FÜR, sondern eben MIT Kindern ... wollen wir nicht genau das, haben wir im Team uns überlegt? Ja, so sollen unsere kindgerechten Gottesdienste von nun an heißen: Kirche mit Kindern. Kurz und prägnant. Alle mit im Boot. Schauen wir, wohin die Wellen uns tragen. Kommt und geht mit uns auf Fahrt!

... Kirche mit Kindern!

Unseren Standard-Termin (4. Sonntag im Monat, 11.00, Kreuzkirche) halten wir 2023 nicht immer ein. Aber es gibt zusätzlich zur Kirche mit Kindern weitere Veranstaltungen für Kinder und Familien. Mehr Infos zeitnah in den Schaukästen oder online.

Kindgerechte Gottesdienste und Veranstaltungen

So 4.6. 9.30 Uhr	"Schöpfung bewahren!" Open-Air-Gottesdienst auf der Wiese im Eichtalpark, anschließend Brunch im Park
So 10.6. 10 – 13 Uhr	Regionaler Kindergottesdienst-Tag "Wasser des Lebens" in St. Stephan
Sa 24.6. 11 Uhr	Tauffest und Tauferinnerung am Altarm der Wandse im Eichtalpark, mit Grillfest im Anschluss
So 25.6. 11 Uhr	KIRCHE MIT KINDERN
So 9.7. 18 Uhr	Reisesegengottesdienst Open Air im Gemeindehausgarten Kedenburgstraße 14
So 20.8. 11 Uhr	Taufgottesdienst im Rahmen der Sommerkirche im Stadion des TSV Wandsetal
So 27.8. 11 Uhr	KIRCHE MIT KINDERN: Fahrrad-Gottesdienst zum Schulanfang auf der Kedenburgwiese
So 24.9. 11 Uhr	KIRCHE MIT KINDERN

Kleiner Kirchentag "Schöpfung bewahren!" im Eichtalpark

4.6. | 9.30 Uhr: große Wiese im Eichtalpark

Vom 7. bis 11. Juni laden die Evangelischen Christen zum Kirchentag nach Nürnberg ein. "Jetzt ist die Zeit!" ist das Motto.



Jetzt ist die Zeit für die Kirche, um gesellschaftlich zu handeln. Das trifft auf so vieles zu. Wer hier in Wandsbek bleibt, kann auch mitmachen. Er oder sie kommt am besten zum "Kleinen Kirchentag" in den Eichtalpark.

Dort startet am Klimapark-Sonntag der Gottesdienst "Schöpfung bewahren!" mit bunter Musik am Zelt.

"Schöpfung bewahren!" (1. Mose 1,26-28) – Das ist uns schon gleich im ersten

Kapitel der Bibel gesagt. Als Kirchengemeinden und als Nordkirche machen wir uns Schritt für Schritt auf diesen Weg. Ökofair heißt der Prozess.

Dazu wird die AG "Schöpfung bewahren" im Zelt Beispiele ausstellen für die täglichen Arbeitsabläufe im Gemeindeleben und zum Nachahmen für zu Hause (siehe auch S. 6/7). Und was Lokalpolitiker*innen motiviert, sich für die Bewahrung der Schöpfung zu engagieren und welchen Handlungsspielraum sie sehen, davon werden sie in der Predigt erzählen.

Anschließend bittet der Bezirk zum Brunch (Anmeldung bis 31.5. formlos an eichtalklimapark@wandsbek.hamburg. de oder telefonisch unter Tel: 040 4309 47 55) und stellt die Frage "Wie machen wir den Park klimafit?". Gut gestärkt seid Ihr eingeladen, Eure Meinung zu sagen, inwieweit die Umgestaltungsplanung des



Eichtalparks zu einem klimaangepassten Park gelungen ist und was es noch braucht als Sozialraum.

Mehr Infos zum Programm der Klimaparkwoche gibt es hier: www.hamburg.de/wandsbek/klimaparkwoche/17117820/ eichtalklimaparkwoche2

Pastor Karl Griese



Pfadi-Lagerfeuer-Reisesegengottesdienst

9.7. | 18 Uhr: Kedenburgstraße Gemeindehausgarten

Die Sommerferien stehen vor der Tür: Damit ist Zeit für den Reisesegen-Gottesdienst.

Die Pfadfinder tragen unter den beiden Buchen zusammen, was es für eine große Fahrt alles braucht, Pastor Karl Grieser steuert noch Gottes Segen dazu.

Anschließend kann sich jede*r ein Stockbrot an der Feuerschale backen.

Die Pfadis VCP Charlotte Paulsen Wandsbek und Pastor Karl Grieser







	DATUM	EMMAUSKIRCHE 9.30 UHI Walddörferstraße 369	R KREUZKIRCHE 11 UHR Kedenburgstraße 10	
	4.6. Trinitatis	9.30 Uhr Open-Air-Gottesdienst im Eichtalpark (siehe S. 22)		
IND	11.6. 1. So. n. Trinitatis	Lektorin M. Schmidt & P. K. Grieser (A)	18 Uhr ÜberKreuz (siehe S. 27)	
	18.6. 2. So. n. Trinitatis	Pn. L. Pinnecke	Jazz-Gottesdienst (siehe S. 26)	
Ī	Sa. 24.6.	11 Uhr Tauffest und Tauferinnerung Pastores der Region Altarm der Wandse im Eichtalpark (siehe S. 17)		
	25.6. 3. So. n. Trinitatis		Kirche m. Kindern / P. K. Grieser & Team (s. S. 20)	
	2.7. 4. So. n. Trinitatis	Lektorin M. Schmidt	Pn. L. Pinnecke	
	9.7. 5. So. n. Trinitatis	P. K. Grieser (A) anschl. Förderkreisver- sammlung	18 Uhr Pfadi-Lagerfeuer- Reisesegengottesdienst (siehe S. 23)	
IJOL	16.7.	Sommerkirche 11 Uhr Sportplatz des TSV Wandsetal, Walddörferstr. 247 Pastores der Region, mit Verabschiedung der Jugendlichen zum Konficamp (siehe S. 28-30)		
	23.7.	11 Uhr Sommerkirche (Adresse siehe oben)		
	30.7.	11 Uhr Sommerkirche (Adresse siehe oben)		
	6.8.	•	iommerkirche e siehe oben)	
JST	13.8.	11 Uhr Sommerkirche (Adresse siehe oben)		
AUGUST	20.8.		iommerkirche e siehe oben)	
	27.8. 12. So. n. Trinitatis		P. K. Grieser & Team Fahrradkirche m. Kindern zum Schulstart (siehe S. 27)	
SEP.	3.9. 13. So. n. Trinitatis	P. J. Blaschke (A)	Lektorin M. Schmidt	

	DATUM	TONNDORF 11 UHR Stein-Hardenberg-Straße 68	ST. STEPHAN 10 UHR S Stephanstraße 117	
UNI	4.6. Trinitatis	Vikarin A. Held Pn. M. Polnau (A)	Pn. Dr. K. Schindehütte (A) mit Taufe	
	11.6. 1. So. n. Trinitatis	Vikarin A. Held	Pn. Dr. K. Schindehütte m. Taufen	
	18.6. 2. So. n. Trinitatis	GD z. Weltflüchtlingstag/ Prädikantin i. A. A. Gräber	Familien-GD m. KiTa Pn. Dr. K. Schindehütte	
	Sa. 24.6.	11 Uhr Tauffest und Tauferinnerung Pastores der Region Altarm der Wandse im Eichtalpark (siehe S. 17)		
	25.6. 3. So. n. Trinitatis	Pn. M. Polnau	Pn. Dr. E. Albrecht (A)	
	2.7. 4. So. n. Trinitatis	Vikarin A. Held	mit Lesepredigt / Lektoren- team H. Scheff und N.N.	
	9.7. 5. So. n. Trinitatis	Pn. M. Polnau (A)	Einführung berufener KGR- Mitglieder / Pn. Dr. K. Schindehütte	
JULI	16.7.	Sommerkirche 11 Uhr Sportplatz der TSV Wandertal Walddärforstr 247		
	23.7.		ommerkirche siehe oben)	
	30.7.		ommerkirche siehe oben)	
	6.8.		ommerkirche siehe oben)	
UST	13.8. 13.8. (Adresse siehe oben)			
AUGUST	20.8.	11 Uhr Sommerkirche (Adresse siehe oben)		
	27.8. 12. So. n. Trinitatis	Familien-GD z. Schulanfang Pn. M. Polnau	Pn. Dr. K. Schindehütte	
SEP.	3.9. 13. So. n. Trinitatis	(A) N. N.	Familien-GD z. Schulan- fang / Pn. Dr. K. Schinde- hütte & K. Dittmann & WKSS	

Jazz-Gottesdienst "Welcome to the Ship"

18.6. | 11 Uhr: Kreuzkirche

Nach "Liebe", "Glück" und "Zeit" widmet sich der Hamburger Jazzgottesdienst einem maritimen Thema: "Welcome to the Ship – sichere Häfen und stürmische Zeiten" heißt es bei Ihnen im Gottesdienst.

Wir nehmen Sie mit an Bord auf eine Reise in Vertrautes und Unbekanntes. Unsere Begleiter sind Songs wie "My Ship" von Kurt Weill und "Maiden Voyage" von Herbie Hancock. Natürlich darf auch der Kirchenklassiker "Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt" nicht fehlen.



Wie stelle ich mich den Stürmen des Lebens? Wie vermeide ich Schiffbruch oder Flaute? Und was sagt uns die Geschichte, in der Jesus selbst ein Boot besteigt, das kurze Zeit später in stürmische See gerät? Wir freuen uns darauf, mit Ihnen diesen Gottesdienst zu feiern und am Ende mit Gottes Segen einen guten Hafen anzusteuern:

Weitere Infos über uns finden Sie auf www.jazzgottesdienst.de

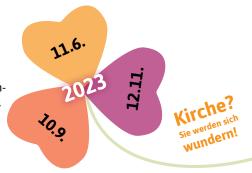
Wir freuen uns auf Sie!

Hans-Jürgen Buhl

Aller guten Dinge ...

... sind noch 3!

Um 18 Uhr am 2. Sonntag im Juni, September und November laden wir alle Neugierigen zu **ÜberKreuz** ein. Das Besondere: Ein großes Team aus Ehrenamtlichen plant und gestaltet diesen Gottesdienst. Es gibt eine besondere Begrüßung,



Moderation, eine kurze, knackige Predigt, viel Musik, Theaterelemente ... Kirche mal anders, aber auf jeden Fall als Raum für wichtige Fragen unseres Lebens!

> Am 11.6. freuen wir uns auf Pastorin Spirgatis als Predigerin zum Thema "Meine Heimat – Deine Heimat": Was ist eigentlich

Heimat? Kann ich mehr als eine Heimat haben? Ist "Heimat" das Gleiche wie "Zuhause"? Im Anschluss ist wie immer Zeit für Austausch und Imbiss im Café Golnn im Gemeindehaus. Kommt vorbei!

Kontakt: t.knoetzele@kreuzkirche-wandsbek.de



Klingeling: Fahrrad-Kirche mit Kindern zum Schulstart

27.8. | 11 Uhr: Kedenburgwiese

Die großen Ferien sind vorbei. Es geht wieder aufs Rad. Zur Schule, zur Arbeit, zum Einkauf.

Wir feiern draußen auf der Kedenburgwiese die Bewegung, mit Klingel-Liturgie, Posaunenchor und einem Segen für den Weg. Bringt Euer Fahrrad, Skateboard, Dreirad, Karre usw. mit. Und gerne eine Klingel, Hupe o.ä.



Das Kirche-mit-Kindern Team





Fußballstadion statt Kirche – Wie geht das?

Seit vier Jahren feiert die Region Wandsbek-Tonndorf in den Hamburger Schulferien sechs Gottesdienste unter freiem Himmel im Stadion des TSV Wandsetal. Linda Pinnecke, Pastorin im Pfarrsprengel, erzählt im Interview, was den besonderen Reiz der Stadiongottesdienste ausmacht.

Wie ist die Idee entstanden, Gottesdienste von der Kirche ins Fußballstadion zu verlagern?

Linda Pinnecke: Eigentlich war es die Not, die diese tolle Idee geboren hat: Unsere Kirchen waren im Sommer 2020 nicht so zu nutzen, wie wir es uns für schöne Gottesdienste vorstellen – Stichwort Corona Maßnahmen. Da kamen wir auf die Idee, die ohnehin guten Kontakte zum TSV für eine Anfrage zu nutzen: Dürfen wir zu Euch kommen? Dürfen wir den heiligen Rasen auch für Gottesdienste nutzen?

Und wir waren glücklich, als wir Hals über Kopf die erste Sommerkirche planen konnten. Damals haben wir noch mit Maske auf Abstand draußen (!) gesungen. Was für eine besondere, herausfordernde Zeit!

Was hat die Pastores der Region daran gereizt, das Format "Sommerkirche im Stadion" auch nach Wegfall der Corona-Auflagen so weiterzuführen?

Raus aus den Kirchen, aus den Gemeindehäusern hinaus in die Nachbarschaft. Das tat gut. Und das tut gut. Die Gemeinschaft der Vielen genießen wir, denn es kommen mehr Menschen zur Sommerkirche als an normalen Sonntagen in unseren vier Gemeinden zusammen.

In jedem Jahr haben wir uns außerdem etwas vorgenommen, irgendwas besser zu machen. In diesem Jahr steht das "Rahmenprogramm" an: wir wollen nach den Gottesdiensten zum Bleiben einladen. Gemeinsam Kaffee trinken oder auch mal grillen. Mal schauen, ob das klappt!

Die Gottesdienste der Sommerkirche werden jedes Jahr unter ein bestimmtes Motto gestellt. Wie lautet es dieses Jahr?

Linda Pinnecke: Wir sind in diesem Jahr auf "Und up dafür!" gekommen und haben endlich den Kontext ernst genommen. Die sportlichen Aspekte sollen auch vorkommen, wenn es heißt: ABLEGEN, ABSCHMETTERN, ABKLATSCHEN, ABDANKEN, ABHÄNGEN und ABTAUCHEN.

Neben den Pastores der Region gestalten jedes Jahr auch musikalische Ensembles der Region die Gottesdienste mit. Worauf können wir uns diesen Sommer freuen?

Linda Pinnecke: Bläser der Region, und das zweimal, dann die Brass Band, unsere Jugendband, die Kinder- bzw. Jugendchöre und natürlich die Kirchenmusiker der Region.







Sommerkirche 2023 der Region Wandsbek-Tonndorf

Sechsmal am Sonntag um 11.00 Uhr: Gottesdienst im TSV Wandsetal-Stadion (Walddörferstraße 247)





Plätze finden Sie auf der überdachten Tribüne. Anfahrt: Nutzen Sie bitte den Parkplatz Walddörferstraße 247.

Der Fußweg vom Parkplatz zur Tribüne ist kurz und nahezu barrierefrei. Zu Fuß können Sie über den Wandsewanderweg im Eichtalpark ins TSV Stadion kommen. Mit dem Bus nutzen Sie bitte die Linie 116 Haltestelle Iversstraße.

Wir freuen uns auf den heiligen Rasen des TSV Wandsetal!

Bläserarbeit im Pfarrsprengel

Wir haben das Glück, im Sprengel gleich zwei eigenständige Posaunenchöre zu haben. Eine besondere Freude war es da, dass beide Kirchen als Veranstaltungsort für den "Deutschen evangelischen Posaunentag" (DEPT) am 3. bis 5. Mai 2024 ausgewählt wurden.

Zum DEPT in Hamburg werden voraussichtlich über 15.000 Bläserinnen und Bläser erwartet. Am 6. März fand im Gemeindehaus der Kreuzkirche die erste offizielle überregionale Probe zu dieser Großveranstaltung unter dem Landesposaunenwart Daniel Rau statt.



Außerdem wurde im Bezirk Hamburg-Ost ein Bezirksposaunenchor gegründet, der circa einmal im Monat im Gemeindehaus der Emmaus-Kirchengemeinde probt. Dieser regionale Posaunenchor wird zur Eröffnung der Nacht der Chöre in St. Petri am 10. Juni das erste Mal öffentlich zu hören sein und Werbung für den DEPT machen.

Fortsetzung nächste Seite

Darüber hinaus wird es immer wieder Veranstaltungen geben, die mit dem DEPT im direkten oder indirekten Bezug stehen. So fand am 1. Mai an drei verschiedenen Orten ein Gottesdienst statt, der von einer Vielzahl von Bläserinnen und Bläsern mitgestaltet wurde. Am Nachmittag fand dann zur weiteren Einstimmung auf den DEPT ein einstündiges Open-Air-Konzert mit über 100 Bläserinnen und Bläsern auf der Rickmer Rickmers im Hafen statt.



Zahlreiche Passanten kamen in den Genuss, klassischer Kirchenmusik, Shantys und Kompositionen von Reinhard Gramm, Werner Petersen, Heiko Kremers und Daniel Rau, die ihre Werke natürlich persönlich dirigierten, in einzigartiger Kulisse und bei herrlichem Frühlingswetter zu lauschen.

Als weitere Veranstaltung ist noch die Nacht der Posaunenchöre am 2. Dezember 2023 zu nennen. Hier wird es für 24

Stunden ununterbrochen Posaunenchormusik geben. Veranstaltungsort ist ebenfalls die Hauptkirche St. Jacobi.

Pauschal kann man derzeit davon sprechen, dass jeder Auftritt eines Posaunenchors als Vorbote dieses wunderbaren Ereignisses verstanden werden kann.

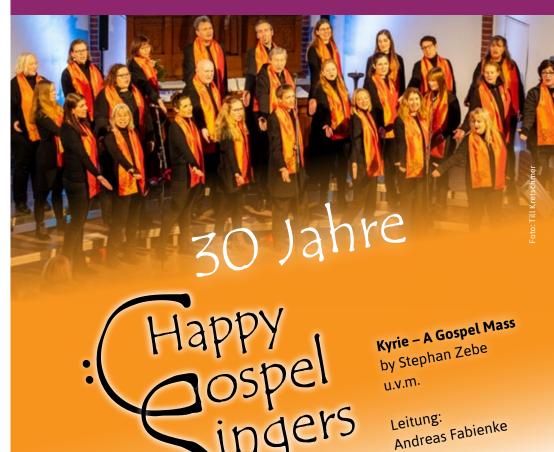
Posaunenchormusik in der Gemeinde ertönt mindestens noch an folgenden Tagen in diesem Jahr:

- 7. 6 | 19.30 Uhr: Kurzauftritt bei der Klimawoche im Eichtalpark mit Posaunenchor der Kreuzkirche
- 24.6. | 11 Uhr: Tauffest an der Wandse mit Bläsern der Region
- 6.8. | 11 Uhr: Sommerkirche im Stadion TSV Wandsetal
- 10.9.: Bezirkskonzert "Play Blech" in der Emmauskirche
- 8.10. | 9.30 Uhr: Gottesdienst in der Emmauskirche mit Posaunenchor
- 10.12. | 9.30 Uhr: Adventsgottesdienst in der Emmauskirche mit Posaunenchor
- 17.12.: Offenes Weihnachtsliedersingen in der Emmauskirche mit Posaunenchor

Martin Ingensand und Christian Schön

Das Jubiläumskonzert

So 9.7.2023 | 19 Uhr | Kreuzkirche Wandsbek



,,

Einlass ab 18.30 Uhr | Eintritt frei! **Kedenburgstraße 10 | 22041 Hamburg**





A cappella Sommerserenade des Wandsbeker Kammerchores

Weltliche Chorwerke von Felix Mendelssohn-Bartholdy und Johannes Brahms sowie sommerliche, skandinavische Chormusik

Leitung: Andreas Fabienke Eintritt frei, Spenden erbeten

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHEN IM WANDSETAL







Tablet-Schnupperkurs

Noch nie ein Tablet in der Hand gehabt? Oder haben Sie ein Tablet geschenkt bekommen und wissen nicht, wie Sie es benutzen sollen?

Dann laden wir Sie herzlich zu einem Anfängerkurs ohne Vorkenntnisse ein. An sechs Terminen lernen Sie:

- Wie das Tablet aufgebaut ist
- Was auf dem Bildschirm zu sehen ist
- Wie man das Tablet bedient
- Welche Begriffe und Grundlagen verwendet werden
- Wie nützliche Dienste genutzt werden
- Wie man sich in der digitalen Welt schützen kann

Für den Kurs werden Samsung Tablets (kein Apple!) bereitgestellt. Sie müssen nur Neugier und Freude mitbringen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Termine: Mo 12.6. | Do 15.6. | Mo 19.6. | Do 22.6. | Mo 26.6. | Do 29.6

Zeit: jeweils 10.30 Uhr-12.30 Uhr

Kurs: für 5 Teilnehmende

Ort: Gemeindehaus der Kreuz-Kirchengemeinde, Kedenburgstraße 14

Anmeldung: Heike Gerstmann

Tel: 0170 / 47 43 891 oder h.gerstmann@kirchen-im-wandsetal.de

Heike Gerstmann

35

Kedenburgstraße 14 | 22041 Hamburg



Workshop-Tag der Nähwerkstatt

Am Samstag, den 1. Juli, haben Sie von 10-17 Uhr Zeit, um in einem ganzen Tag ein Wunschprojekt fertigzustellen.

Im Fundus und in den Ideenbüchern finden Sie Anregungen, die Sie umsetzen können. Wir nähen hauptsächlich kleine Geschenke und Dekorationen passend zu den Jahreszeiten sowie viele Upcycling-Projekte und auch die patentierte "Arschtaschen". Sie können aber auch an eigenen Projektideen arbeiten.

Bitte bringen Sie eigenes Material/Stoff und einen Imbiss für die Mittagspause mit. Nähmaschinen und eine fachkundige Anleitung stehen zur Verfügung.

Ort: Kedenburgstraße 12, Raum im Pastorat

Anmeldung: E-Mail oder Telefon an Heike Gerstmann 0170 / 47 43 891 oder h.gerstmann@kirchen-im-wandsetal.de

Heike Gerstmann

Lach-Yoga Teil 2 und 3

immer montags (siehe unten) | 15-16 Uhr | Gemeindehaus Kreuzkirche

Lasst uns gerade in trüben Zeiten zusammen lachen! Wir treffen uns regelmäßig, um gemeinsam zu lachen, tief zu atmen und zu entspannen. Durch das Lachen wird das Immunsystem gestärkt und der Spaß kommt auch nicht zu kurz.

Die Übungen sind auch für Anfänger*innen geeignet. Taucht ein in die Welt des Lachens und Entspannens! Einfache Dehn- und Atemübungen fördern die Entspannung. Vergesst für einen Moment alles andere.

Kommt gern vorbei und lernt uns kennen und spürt, wie wohltuend es ist, einfach mal wieder ohne Grund zu lachen!

Ganz herzliche Grüße Maren Seemann

Termine Kursteil 2						
24.4.	15.5.	5.6.	19.6.	3.7.	14.8.	28.8.
Termine K	ırsteil 3					

Teilnehmerbeitrag

- Kursteil 2: 35,- € für 7 Termine
 Zahlung durch Überweisung nach Erhalt einer Rechnung
- Kursteil 3: 35,- € für 7 Termine
 Zahlung durch Überweisung nach Erhalt einer Rechnung
 Die Blöcke (je sieben Termine) sind separat oder zusammen buchbar!
- Für beide Kursteile: 70,- € für 14 Termine
 Zahlung durch Überweisung nach Erhalt einer Rechnung

Anmeldung: E-Mail oder Telefon an Heike Gerstmann 0170 / 47 43 891 oder

h.gerstmann@kirchen-im-wandsetal.de

Termine Wandsetreff

Мо	16-17.30 Uhr	Französisch Level A2	J. Röhrs Tel: 29 70 00	
	9.30-11.30 Uhr 6.6., 4.7., 8.8. auswärts & 5.9.	Frauenfrühstück	M. Schmidt Tel: 656 01 46	
Di	10-12 Uhr	Computerkurs	KH. Landgraf Tel: 695 07 78 K. Mittmann	
	14-15.15 Uhr	Bewegung, Musik & Tanz	C. Pufahl Tel: 492 22 329	
	9-10 Uhr 10-11 Uhr	Gymnastikgruppen	E. Meins Tel: 642 66 51	
	3. Mi / Monat 15-17 Uhr	Spielenachmittag	C. Schrader Tel: 656 1743	
Mi	Bitte erkundigen Sie sich vorab beim jeweiligen Gruppenleiter nach freien Plätzen und den Teilnahmebedingungen.			
	17-18.30 Uhr	Französisch Level B2	J. Röhrs Tel: 29 70 00	
	10-11.30 Uhr 11.30-13 Uhr	ErlebniSTanz®	C. Pufahl Tel: 492 22 329	
Da	15-17.30 Uhr	Aquarellmalkurs	S. Prinz-Hopf Tel: 04102 2178371	
Do	14.30-17 Uhr	Treffpunkt 60+ am Donnerstag	D. John Tel: 656 57 50	
	17-18 Uhr	Englischtreff (Lektürearbeit)	M. Blatz Tel: 647 44 01	
Fr	14-17 Uhr	Nähwerkstatt	I. Wenzel / Anmeldung bei H. Gerstmann (siehe vorletzte Seite)	

Echt smart: Die Handy-Sprechstunde

Schon im Februar startete die Handy-Sprechstunde mit dem ersten Block von sechs Terminen zu einer offenen Fragestunde und wurde sehr gut angenommen. Manche Teilnehmer/-innen kamen fast jede Woche, andere ein- oder zweimalig ...



Schon vor dem Ablauf der Termine stand die hoffnungsvolle Frage im Raum "Machen Sie weiter?" – und ja, es ging weiter im April und Mai, diesmal im Wechsel von Einzel- und Gruppensprechstunde. Denn die ersten Termine hatten bereits gezeigt, dass der Wissens- und Erfahrungsstand bei den Teilnehmern/-innen sehr unterschiedlich ist. Manche/r whatsappten bereits Fotos und Videos, während andere wissen wollten, wie man überhaupt einen Anruf tätigt. Oder wo die Laut- und Leise-Tasten sind ...

Insofern boten die schnell vergebenen Einzel-

sprechstunden Gelegenheit, auf individuelle Fragen einzugehen und zu üben, was heute auf digitalem Wege erledigt werden soll. Sei es das Scannen von QR-Codes, das Downloaden von Bankunterlagen oder die Verbindungssuche in der App der Deutschen Bahn. Es gäbe noch so viel mehr zu besprechen, fanden viele der Teilnehmerinnen: Wie man zum Beispiel per Google-Suche das findet, was man sucht. Oder wie man neue Apps installiert, Fotos macht und vieles mehr.

Der Wunsch, die Handy-Sprechstunde vielleicht auch in Kursform, weiterzuführen, besteht. Deswegen würde sich der Wandsetreff über weitere Digital-Mentoren und Mentorinnen freuen, die das Angebot weiterführen oder sogar ausbauen! Wer Zeit und Lust dazu hat, kann sich gerne bei Heike Gerstmann (Kontakt siehe vorletzte Seite) melden.

Die nächsten Handysprechstunden-Termine standen zu Redaktionsschluss noch nicht fest. Achten Sie bitte auf Aushänge in den Schaukästen bzw. Einträge auf der Webseite der Kreuzkirche Wandsbek unter Gemeindeleben/Wandsetreff.

KD

Save

the

Date



Dankeschön

Nach über drei Jahren Coronapause feierten wir mit der Komödie "Das Essen steht im Kochbuch, Schatz" unser "Comeback" vor einem tollen Publikum.

Und die Resonanz darauf war unglaublich! Uns erreichten neben lobenden Worten am Saalausgang noch Tage später sehr viele Rückmeldungen per E-Mail oder WhatsApp:



"Die Stimmung auf der Bühne und im Zuschauerraum war prächtig und das Publikum war begeistert von der Spielfreude der Darsteller", "Der Theaterabend war super und das Stück war klasse." "Ich hatte viel zu lachen, vielen Dank dafür!"

Auch für uns war es nach so langer Zeit ein tolles Erlebnis, – endlich ging es wieder los! Leider blieben unsere Mitwirkenden und Darsteller von Corona nicht verschont. Direkt einen Tag

vor der Premiere musste eine Rolle neu besetzt werden, für diesen spontanen Einsatz bedanken wir uns herzlich bei Natascha, die das großartig gemeistert hat!

Liebes Publikum, es war so schön, Sie alle wiederzusehen, Ihre Begeisterung zu spüren und Sie lachen zu hören. Vielen, vielen Dank, dass Sie uns treu geblieben sind und natürlich auch ein Dankeschön an unsere neuen Gäste. Im Herbst dieses Jahres geht es weiter, – unser neues Theaterstück führen wir Anfang November 2023 auf.

Wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen mit Ihnen und wünschen Ihnen bis dahin einen sonnigen Sommer.

Barbara Stanke und Carmen Mühlhause für die Eichtalbühne

100 Jahre Hinschenfelder FC – 100 Jahre TSV Wandsetal

"Herzlichen Glückwunsch und Gottes reichen Segen den Sportler*innen und dem Verein", sagen wir vier Kirchengemeinden in der Region. Wir wünschen dem Verein noch viele weitere Jahre für seine belebende und gemeinschaftsstiftende Arbeit hier im Quartier.

Wir sehen uns entweder auf den Festivitäten auf dem Sportplatz Stephanstraße vom 16.6. bis 18.6. (siehe auch www.tsvwandsetal.de) oder im Stadion zur regionalen Sommerkirche an den Sonntagen vom 16.7. bis 20.8. – Gut Sport!

Pastor Karl Grieser für die Kirchengemeinden Emmaus Hinschenfelde, Kreuzkirche Wandsbek, St. Stephan Wandsbek-Gartenstadt und Tonndorf

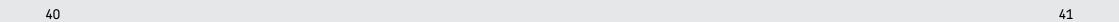
Kedenburg – Kirchweih- und Straßenfest

Sa 23.9. | 13 bis 18 Uhr | Kedenburgstraße 10–14

Die alte Dame Kreuzkirche feiert ihren 113. Geburtstag! Sie lädt alle ein: Ihre Fans, Anwohnende und Akteure an den zahlreichen Ständen entlang der Kedenburgstraße.

Viele bunte Programmpunkte von Musik über "Kulinaritäten" bis hin zu Mitmachaktionen erwarten Euch. Allen voran der Stelzenlauf für Kinder und Erwachsene auf dem Straßenparcours. Den krönenden Abschluss bietet wie immer die Andacht in der Kreuzkirche. Wir hoffen auf einen reichen Erlös, um davon die Kirchenparkplatzhecke mit alten heimischen Apfelbaumsorten zu bestücken.

Der Festausschuss, Pastor Karl Grieser







Einladung zum Gedenkgottesdienst: 80 Jahre Feuersturm auf Hamburg

30.07. | 15 Uhr | Christuskirche Wandsbek (siehe nächste Seite)

In der Nacht vom 24. auf den 25. Juli 1943 starteten Briten und US-Amerikaner unter dem Codenamen "Operation Gomorrha" schwere Luftangriffe auf die Stadt Hamburg.

Bis zum 3. August, zehn Tage und Nächte, dauerte das Inferno. 40.000 Menschen starben, fast die Hälfte aller Wohnungen in Hamburg wurden zerstört, viele Hamburger verloren ihr Zuhause, die Stadt Hamburg lag in Schutt und Asche.

80 Jahre später wollen wir Zeitzeugen in einem besonderen Gottesdienst zu Wort kommen lassen. Diesen feiern wir in der Christuskirche Wandsbek.

Im Anschluss haben wir Zeit für Gespräche bei einer Tasse Kaffee oder Tee.

Ein Fahrdienst wird angeboten. Bitte melden Sie sich gerne bei mir Tel: 0178 685 6948 Wir freuen uns auf Sie!

Pastorin Sabine Spirgatis und Pastor Dr. Steffen Storck (Christuskirche Wandsbek)



KIRCHENGEMEINDE TONNDORF

STEIN-HARDENBERG-STRAßE 68 | WWW.KIRCHE-TONNDORF.DE

22.6. | 16 Uhr: Konzert am Donnerstag

Kirche Tonndorf

Mädchenbilder der deutschen und französischen Barockmusik Susanne Horn (Viola da Gamba) & Susann Paulsen (Cembalo)

12.6., 26.6., 10.7. und 28.8. jeweils 9 Uhr: Senior*innen-Frühstück

Gemeindehaus Stein-Hardenberg-Str. 68 Leitung: Karin und Holger Kallert



1. Montag im Monat | 15 Uhr: Montags-Spielekreis Gemeindehaus Stein-Hardenberg-Str. 68 Leitung: Inge Nann

2. Montag im Monat | 14 Uhr: Handarbeitskreis Gemeindehaus Stein-Hardenberg-Str. 68 Leitung: Inge Nann

mittwochs | 10 Uhr: Bewegungstraining Gemeindehaus Stein-Hardenberg-Str. 68 Leitung: Marion Schenker

Weitere Veranstaltungen finden Sie im Gemeindebrief und unter www.kirche-tonndorf.de sowie über den QR-Code rechts.

Gemeindebriefe liegen außerdem in unseren Gemeindehäusern zum Mitnehmen aus!



Vorstellung

Liebe Gemeinde, mein Name ist Arantxa Held und seit Oktober 2022 bin ich Vikarin der Kirchengemeinde Hamburg-Tonndorf.

Mit meinem Vikariat beginnt nun die praktische Ausbildung zur Pastorin. Ich habe von 2013 bis 2022 Evangelische Theologie an der Uni-Hamburg studiert. Im Studium hat mich vor allem das Neue Testament fasziniert und die Frage, was diese Texte uns heute noch zu sagen haben.

Meine Freizeit verbringe ich gerne beim Reiten und genieße das Zusammensein mit den Tieren in der Natur.

Im ersten Halbjahr meiner Ausbildung habe ich



an der Gyula Trebitsch Schule Tonndorf zwei fünfte Klassen und eine neunte Klasse in Religion unterrichtet. Seit April bin ich in der Kirchengemeinde Tonndorf tätig und freue mich darauf, den Glauben mit Ihnen lebendig zu machen.

"Denn ihr seid alle durch den Glauben Gottes Kinder in Christus Jesus." (Gal. 3,26).

Ihre Arantxa Held



ST. STEPHAN KIRCHENGEMEINDE

STEPHANSTRAßE 117 | WWW.ST-STEPHAN-HAMBURG.DE

17.6. | 18.10-19.10 Uhr: 10nach6: Vivaldissimo!

Barocke Kammermusik für zwei Violinen, Violoncello und Truhenorgel

1.7. | 16-17 Uhr: Himmel und Erde

Sommerkonzert mit der Wandsbeker Kindersingschule und Jugendchor "Chorazón"

Weitere Veranstaltungen finden Sie im Gemeindebrief und unter www.st-stephan-hamburg.de sowie über den QR-Code rechts.

Gemeindebriefe liegen außerdem in unseren Gemeindehäusern zum Mitnehmen aus!



CHRISTUSKIRCHE WANDSBEK

SCHLOSSSTRASSE 78 | WWW.CHRISTUSKIRCHE-WANDSBEK.DE

Den Gemeindebrief finden Sie über den QR-Code rechts!





DAS WANDSEWORT INS HAUS

Haben Sie das WandseWort per Post erhalten? Wie schön, dann haben Sie uns die nötigen Kosten schon erstattet. Wenn nicht, können Sie das jederzeit in den beiden Kirchenbüros in die Wege leiten. Oder überprüfen Sie bitte Ihre Einzahlungen, damit wir pünktliches Zustellen garantieren können. Vielen Dank! Wir bedanken uns bei allen, die sich durch eine Gebühr oder Spende an Herstellungs- und Versandkosten des WandseWorts beteiligen.

Möchten Sie das WandseWort (4 Ausgaben) per Post für 10,- € Versandkosten zugesandt bekommen? Dann melden Sie sich bitte im Kreuz- oder Emmaus-Kirchenbüro (siehe letzte Seite).

IMPRESSUM

りし

Redaktion: Linda Pinnecke (LP; Ltg.), Karen Diehn (Koordination; KD),

Agnes Diehn (AD), Marianne Schmidt (MS)

Kontakt zur Redaktion: redaktion@kirchen-im-wandsetal.de

V.i.S.d.P.: Linda Pinnecke und Rüdiger Ebeling

Layout: futurzwei | Druckerei: www.Gemeindebriefdruckerei.de

Titelbild: Karen Diehn

Der Emmaus-Kirchengemeinderat

Kontakt: kirchengemeinderat@kirchen-im-wandsetal.de

Agnes Diehn, Gunter Drewes, Frank-Rüdiger Ebeling (stellvertr. Vorsitzender), Sabine Gellermann, Pastor Karl Grieser, Pastorin Linda Pinnecke (Vorsitzende), Dr. Ludwig Schleßmann, Cornelia Stoye, Karen Wieprecht, Martin Wieprecht

 IBAN
 DE95 2005 0550 1090 2102 28
 Gemeinde

 IBAN
 DE17 2005 0550 1090 2113 41
 Förderkreis

BIC HASPDEHHXXX

Der Kreuz-Kirchengemeinderat

Kontakt: kirchengemeinder at @ kirchen-im-wand set al.de

Peter Bollwitt (stellvertr. Vorsitzender), Mirjam Eustermann, Andreas Fabienke, Katharina Gansmann, Pastor Karl Grieser, Martina Heering-Egg, Pastorin Linda Pinnecke (Vorsitzende), Marianne Schmidt, Louis Tschöke, Jochen Wieseke

IBAN DE83 2005 0550 1290 1245 34 Gemeinde

BIC HASPDEHHXXX

ANSPRECHPARTNER KREUZKIRCHE

Hausmeisterei & Vermietung	Susann Katsotis Tel: 0152 / 24 20 51 72 s.katsotis@kreuzkirche-wandsbek.de
Spiel- und Krabbelgruppe	Kontakt bitte übers Gemeindebüro
Pfadfinder	Marla Jack Tel: 0157 / 533 494 15
Mehrgenerationen-Projekt Wandsetreff (ehemals Seniorentreff)	Heike Gerstmann Tel: 0170 / 474 3891 h.gerstmann@kirchen-im-wandsetal.de
Eichtalbühne	Christina Bittner Tel: 0 41 02 / 89 83 50 info@eichtalbuehne.de
ANSPRECHPARTNER EMMAUS	
Gesprächskreis	Gunter Drewes Tel: 040 / 669 79 637 gunter.drewes@freenet.de
Posaunenchor	Martin Ingensand
Trompeten- und Posaunenunterricht	leitung@posaunenchor.hamburg Christian Schön Tel: 040 / 2847 49 62 leitung@posaunenchor.hamburg
Seniorenkreis	Heike Gerstmann & Team (Kontakt siehe oben!)
Theaterbesuche	Brunhilde Reinwardt Tel: 040 / 66 14 05

SONSTIGE ANSPRECHPARTNER

Öffentlichkeits-Ausschuss Pfarrsprengel	oeffentlichkeit@kirchen-im-wandsetal.de
Pastorin für Seelsorge im Alter Sabine Spirgatis	Tel: 0178 685 69 48 pastorin.spirgatis@web.de
Kindertagesstätte Walther-Mahlau-Stieg 9	Tel: 040 / 69 46 64 46 Kreuzkirche-wandsbek@eva-kita.de
Matthias-Claudius-Heim Alten- & Pflegeheim Walther-Mahlau-Stieg 8	Tel: 040 / 696 95 30 Pflegedienstleiter Oliver Lompa Tel: 040/ 69 69 53 - 12
Friedhöfe Hinschenfelde / Tonndorf Verwaltung Ahrensburger Str. 188	Tel: 040 / 675 856 0
Servicetelefon Kirche & Diakonie Hamburg	Tel: 040 / 30 620 300
Ev. Telefonseelsorge	Tel: 0800 / 111 01 11



Ev. Luth. Emmaus-Kirchengemeinde Hinschenfelde

Walddörferstr. 369 22047 Hamburg

www.emmaus-hinschenfelde.de emmaus@kirchen-im-wandsetal.de

Kirchenbüro Emmaus

Marion Meins Tel: 040 / 66 55 42 Fax: 040 / 66 99 66 91 emmaus@kirchen-im-wandsetal.de

Öffnungszeiten

Mo: 15-17 Uhr

Do: nach Vereinbarung



Ev.-Luth. Kreuz-Kirchengemeinde Wandsbek

Kedenburgstraße 14 22041 Hamburg

www.kreuzkirche-wandsbek.de kreuz@kirchen-im-wandsetal.de

Kirchenbüro Kreuz

Beate Becker Tel: 040 / 27 88 91 11 Fax: 040 / 27 88 91 20

kreuz@kirchen-im-wandsetal.de

Öffnungszeiten

Di: 9-11 Uhr Mi: 14-17 Uhr

Do & Fr nach Vereinbarung

ANSPRECHPARTNER EMMAUS- & KREUZKIRCHE

Pastor	Karl Grieser Tel: 0151 / 59 13 69 61 k.grieser@kirchen-im-wandsetal.de
Pastorin	Linda Pinnecke Tel: 0151 / 57 60 43 08 l.pinnecke@kirchen-im-wandsetal.de
Kantor	Andreas Fabienke Tel: 040 / 27 88 91 16 a.fabienke@kreuzkirche-wandsbek.de
Mehrgenerationen-Projekt Wandsetreff (ehemals Seniorentreff)	Heike Gerstmann Tel: 0170 / 474 3891 h.gerstmann@kirchen-im-wandsetal.de
Regionale Jugendarbeit	Luise Eidenmüller Tel. 040 - 27889115 Mobil: 0151 - 72057399 jugendarbeit@region-wandsbek-tonndorf.de